

Einsatz der zusätzlichen Personalressourcen in den Modell-Dienststellen

Stärkung unterschiedlicher Arbeitsfelder		
Typ I Arbeitssuchenden- orientierung	Typ II Arbeitgeber- orientierung	Typ III Prozess- optimierung
<ul style="list-style-type: none"> ■ Veränderung der Kontaktdichte und Gesprächsdauer ■ intensivere Betreuung bestimmter Zielgruppen ■ Etablierung von Sonderfunktionen, z. B. Freistellung von Vermittlern für Arbeitssuchende mit besonderem Unterstützungsbedarf ■ „neue Dienstleistungen“ im Haus, z. B. Bewerbercoaching, Existenzgründungsberatung etc. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ besondere Stärkung des Arbeitgeberservice (über 40 %) ■ Vermittler mit Vertriebsorientierung ■ mehr Außendienste ■ intensivierte Betreuung ■ zusätzliche Dienstleistungen, z. B. Personalvorauswahl und Personalberatung für Arbeitgeber 	<ul style="list-style-type: none"> ■ verbesserte interne Kommunikation an der Schnittstelle arbeitssuchenden- und arbeitgeberorientierte Arbeitsvermittlung ■ höhere Datenqualität (Bewerber- und Stellenprofil) ■ Controlling ■ Weiterqualifizierung